

Bewerbungs-Datenschutz (Hamburger Kunsthalle)-

Vielen Dank für Ihr Interesse an der Hamburger Kunsthalle. Wir freuen uns, dass Sie sich für die Hamburger Kunsthalle als mögliche Arbeitgeberin interessieren. Der Schutz persönlicher Daten von Bewerber_innen, und allen mit uns verbundenen Dritten ist uns besonders wichtig.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachtet die Hamburger Kunsthalle die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

Diese Datenschutzerklärung enthält Informationen, wie die Hamburger Kunsthalle mit personenbezogenen Daten umgeht und erläutert den Umgang mit Ihren persönlichen Daten im Laufe des Bewerbungsverfahrens.

Allgemeine Informationen

1. Welchen Zweck hat die Erhebung personenbezogener Daten?

Die Hamburger Kunsthalle benötigt Ihre persönlichen Daten zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung. Die Daten, die Sie uns im Zuge Ihrer Bewerbung übermitteln, werden nur für den Zweck der Bewerberauswahl verwendet und verarbeitet. Zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung verwenden wir nur die Informationen, die Sie uns direkt übermittelt haben. Hierzu können auch Informationen gehören, die Sie in Online-Karriere-Netzwerken oder anderen Job-Portalen angegeben haben.

2. Welche personenbezogenen Daten erfassen wir?

Wir erfassen Ihre persönlichen Daten, die für das Bewerbungsverfahren relevant sind oder die Sie uns im Zuge des Bewerbungsverfahrens übermitteln (darunter zum Beispiel Nachname, Vorname, Anschrift, E-Mail, die Position, auf die Sie sich bewerben, und Angaben zu Ihrer persönlichen Bewerbung). Um Ihre Bewerbung sorgfältig zu beurteilen, benötigen wir eventuell auch zusätzliche Angaben, z.B. zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang. (siehe auch **Zusätzliche Informationen Punkt 2**)

3. Zustellung

Im Fall einer Online-Bewerbung tragen Sie die Verantwortung für eine sichere Zustellung.

4. Wer verarbeitet die Informationen aus Ihrer Bewerbung?

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich von unserer Personalabteilung und involvierten Mitarbeiter_innen verarbeitet, die vertraglich gebunden und rechtlich verpflichtet sind, die einschlägigen Datenschutzbestimmungen einzuhalten.

5. Wer wird über Ihre Bewerbung informiert?

Ihre persönlichen Daten werden streng vertraulich behandelt und nur den zuständigen am Bewerbungsverfahren beteiligten Personen zur Verfügung gestellt.

6. Wann werden Ihre persönlichen Daten gelöscht?

Wir speichern Ihre persönlichen Daten nur für die Dauer des Bewerbungsverfahrens.

Unsere Regellöschfrist für eine Bewerbung beträgt nach Abschluss des Bewerberverfahrens (Absage bzw. Einstellung erfolgt) ca. 6 Monate.

Sie haben Fragen zum Datenschutz?

Für Fragen und Anregungen rund um das Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an unsere behördliche Datenschutzbeauftragte: Frau Martina Gschwilm:

martina.gschwilm@hamburger-kunsthalle.de

Zusätzliche Informationen

Bewerbungsprozess bei der Hamburger Kunsthalle

Punkt 1. Auf welcher Rechtsgrundlage und wie erheben wir Ihre persönlichen Daten im Rahmen einer Bewerbung?

(Ergänzung zu Teil A Ziffer 1)

Wir erheben Ihre persönlichen Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 b), Art. 88 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 26 Abs. 1 Satz 1, 1. Alt. Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Bei einer Onlinebewerbung auf eine konkrete Stelle oder einer Initiativbewerbung schicken wir Ihnen nach Ihrer Zustellung eine automatisierte Bestätigungsnachricht.

Bei einer Papierbewerbung nehmen wir ihre Bewerbungsunterlagen auf. Ihre Originalunterlagen erhalten Sie nur mit beigefügtem Rückporto per Post zu unserer Entlastung zurück.

Punkt 2. Welche Daten erheben wir im Rahmen Ihrer Bewerbung?

Wir verpflichten uns im Rahmen Ihrer Bewerbung nur diejenigen Daten zu verwenden, die unmittelbar und persönlich von Ihnen stammen. Hierzu können auch solche Daten gehören, die Sie zum Zwecke der beruflichen Darstellung (z. B. in sozialen Netzwerken) online zur Verfügung stellen. Eine darüber hinaus gehende Recherche zu Ihrer Person, z. B. mittels Online-Suchmaschinen, nehmen ggf. vor.

Sollten wir Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nach Ihrem Geschlecht in Form der gewünschten Anrede fragen, so ist das ausschließlich darin begründet, dass wir Sie in der richtigen Art und Weise anschreiben bzw. ansprechen möchten. Die Angabe Ihres Alters bzw. die Eingabe Ihres Geburtsdatums ist dadurch begründet, dass für einige unserer Tätigkeiten gesetzlich ein Mindestalter vorgesehen ist. Bei einer Staatsangehörigkeit außerhalb der EU wird eine Arbeitserlaubnis für Deutschland benötigt.

Punkt 3. Wer verarbeitet die Informationen aus Ihrer Bewerbung?

Für die Besetzung einiger Stellen ist die vorherige Durchführung einer betriebsärztlichen und/oder psychologischen Eignungsuntersuchung erforderlich. Die von uns beauftragten Dienstleister informieren uns im Nachgang der Untersuchung/en hinsichtlich der Eignung/ Tauglichkeit für die betreffende Stelle. Informationen zu Ihren persönlichen Untersuchungsergebnissen erhalten wir nicht.

Punkt 4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft zu den über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Die für die Hamburger Kunsthalle zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Kurt-Schuhmacher-Allee 4, 20097 Hamburg, Tel. 040-428 54- 4040

Für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte reicht ein Schreiben auf dem Postweg oder eine E-mail an Datenschutzbeauftragte der Hamburger Kunsthalle